

LWL-Klinik Marsberg
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

LWL-Nachwuchs

28 junge Menschen starten ihre Berufsausbildung in der LWL-Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Marsberg



Marsberg (lwl). Die LWL-Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Marsberg ist ein bedeutender Ausbildungsbetrieb in der Stadt. So nahmen am 01. Oktober 2011 gleich 28 junge Leute ihre Ausbildung zu Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pflegern auf. Ausbildung bringt Leben in ein Unternehmen und macht es zukunftsfähig.

Auf diese Erfahrung bauen die beiden ausbildenden LWL-Kliniken, Fachkrankenhäuser für Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie, auch weiterhin. Träger der Einrichtungen ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL).

Die Ausbildung startet mit einem mehrwöchigen Block von theoretischem und praktischem Unterricht, in dem fundierte Grundlagen für die anschließend beginnende Ausbildung auf den Stationen vermittelt und durch Übungen vertieft werden. Auf den Ausbildungsstationen steht fachkompetentes Personal zur Verfügung, um die Nachwuchskräfte an die Erfordernisse dieses anspruchsvollen Berufes heranzuführen. Für die gezielte Anleitung wurden eigens Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger zu Praxisanleiterinnen und -anleitern weitergebildet.

Insgesamt liegen drei umfangreiche Jahre Ausbildung vor den jungen Leuten. So müssen sie allein etwa 2.300 Stunden Theorie absolvieren. Moderne, praxisnahe und lebendige Unterrichtsmethoden helfen dabei die geforderten fachlichen, sozial-kommunikativen, methodischen und personalen Kompetenzen zu erreichen. Besonders lernförderlich wirken sich dabei die im Dezember 2010 in Betrieb genommenen neuen Räumlichkeiten an der Bredelarer Straße aus.

Mehr als 2.500 Stunden praktischer Ausbildung erfolgen zum einen in den beiden LWL-Fachkliniken und zum anderen in den Allgemeinkrankenhäusern St. Marien-Hospital Marsberg und Maria-Hilf-Krankenhaus Brilon, mit denen die LWL-Akademie Kooperationsverträge geschlossen hat, um die Ausbildung in den somatischen Fachdisziplinen wie Innere Medizin, Chirurgie und Gynäkologie zu gewährleisten. Darüber hinaus sammeln die

...

Kontakt:

Matthias Hüllen
Tel.: 02992 601-1602
Fax: 02992 601-1399
E-Mail: matthias.huellen@wkp-lwl.org
Weist 45
34431 Marsberg

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster

Auszubildenden auch Praxiserfahrungen in den an Bedeutung gewinnenden ambulanten und teilstationären Pflegebereichen. So erfolgen Einsätze in der Caritas-Sozialstation Marsberg, der ambulanten psychiatrischen Behandlungspflege und den Tageskliniken des LWL in Marsberg, Paderborn, Höxter, Meschede und Bad Fredeburg erfolgen.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 20 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, den ein Parlament mit 101 Mitgliedern aus den Kommunen kontrolliert